

# DER ZÜRIBÄRNER



## Berner-Verein Zürich

[www.bernerverein-zuerich.ch](http://www.bernerverein-zuerich.ch)

Wo wei mir ane ???

I möcht dört häre wo's:

gmüetlich isch

Priise stimme

Dr Service fründli und guet isch

S'Ässe nach mim Gschmack isch

Und vor allem wo alli Fröid hei wenn i chume

OK, de weiss i jetzt öppis,  
chum mir gö is



## DÖRFLI Z' ÜDIKE

Charlotte Reinmann-Heri, Zürcherstrasse 61, 8142 Uitikon

Tel. 044 - 491 95 10

Fax 044 - 492 52 43

e-Mail: [doerfli@uitikon.ch](mailto:doerfli@uitikon.ch)

[www.doerfli-uitikon.ch](http://www.doerfli-uitikon.ch)

Übrigens, mir vom „Dörfli“ fröie üs uf Di Bsuech

# K o n t a k t a d r e s s e n V o r s t a n d



## Ehrenpräsident und Obmann Weihnachtskommission

René Stöckli Waldstrasse 17 8125 Zollikerberg P 044- 391 65 39



## Präsidium

### Obmann Theatergruppe

[b.huser@sunrise.ch](mailto:b.huser@sunrise.ch)

Bernhard Huser Kaffeestr. 8d 8180 Bülach P 044- 851 27 26



### Redaktor/Mitgliederdienst

[tschibaer@bluewin.ch](mailto:tschibaer@bluewin.ch)

Walter Bärtschi Rautistrasse 319 8048 Zürich P 044- 431 01 36



### Kassier

[schweizer.christian@hispeed.ch](mailto:schweizer.christian@hispeed.ch)

Christian Schweizer Untermatt 7 8902 Urdorf P 044- 734 31 20



### Protokoll/Sekretariat

[katharina.bucher@vtxmail.ch](mailto:katharina.bucher@vtxmail.ch)

Käthi Bucher Michelstrasse 42 8049 Zürich P 044- 371 78 70



### Obmann Ehrenmitglieder/Veteraninnen/Veteranen

[renewyttenbach@yahoo.com](mailto:renewyttenbach@yahoo.com)

René Wyttenbach Ob. Haldenweg 15 5630 Muri P 076- 340 10 51



### Vorsteherin Trachtentanzgruppe

[sacchet@gmx.ch](mailto:sacchet@gmx.ch)

Annemarie Sacchet Rümliangstr. 16 8154 Oberglatt P 044- 850 42 64



### 1. Fähnrich

[peter.illi@ggaweb.ch](mailto:peter.illi@ggaweb.ch)

Ursula Illi Schorenstrasse 7 8603 Schwerzenbach P 044- 825 30 21



### 2. Fähnrich

[peter.illi@ggaweb.ch](mailto:peter.illi@ggaweb.ch)

Peter Illi Schorenstrasse 7 8603 Schwerzenbach P 044- 825 30 21

Postkonto Hauptverein: 80-9253-7

Postkonto Mitgliederbeiträge: 80-10207-4

## ***Redaktionsschluss***

## ***Ausgabe 257***



Ende

## ***6. April 2015***

# Jahresbericht des Präsidiums für das Vereinsjahr 2014

Der Wind verweht, das Wasser verrinnt, eine Zeit vergeht, eine neue beginnt.

So geschehen mit unserem Vereinsjahr 2014. Das Jahr 2013 gehörte definitiv der Vergangenheit an, und das Neue begann gleich mit einem Grossanlass.

Am 18. Januar fanden der Unterhaltungsnachmittag und der Bärner-Aabe statt. Diese Anlässe waren aus bekannten Gründen in den Januar verschoben worden. Trotz einiger Bedenken wurde dieser Anlass ein schöner Erfolg. Mehr Besucher als an anderen Bärner-Abenden liessen uns das Januarloch vergessen. Dieses Januarloch existiert wohl nur noch auf dem Papier. Vielleicht sollten wir den Bärner-Aabe immer im Januar durchführen?

Weiter ging es Ende Januar mit dem traditionellen Treberwurstessen in Tüscherz, auch hier mit einer grossen Teilnehmerzahl.

Im Februar traf man sich beim Fondueplausch im Restaurant Schützenruh.

Die Generalversammlung im März wurde erstmals im Hotel Landhus in Seebach durchgeführt. Einige Überlegungen haben uns zu diesem Wechsel bewogen (Schweighof am Samstag geschlossen, bessere Verfügbarkeit der ÖV, bessere Parkiermöglichkeiten). Auf alle Fälle haben wir diesen Wechsel nicht bereut, obschon die Teilnehmerzahl gegenüber anderen Jahren etwas tiefer war und die Tanzgruppe mangels Aktiven nicht auftreten konnte. Das erste Mal an einem neuen Ort braucht halt etwas Angewöhnung.

Wie immer gut besucht war hingegen die Tagung der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen im April. Neu auch im Hotel Landhus.

Der Maibummel durch das Sihltal konnte dieses Jahr bei gutem Wetter durchgeführt werden.

Ebenfalls im Mai fand das VOB-Treffen in Winkel statt.

Unser fast schon professioneller Reiseführer René Wyttenbach, hatte wieder eine schöne und interessante Vereinsreise geplant. Sie führte uns am 22. Juni in den Schwarzwald nach Blumberg. Die Rundfahrt mit der „Sauschwänzlebahn“ war für uns alle ein Erlebnis. Nach dem Mittagessen stand noch eine Rheinschiffahrt von Schaffhausen nach Stein am Rhein auf dem Programm. Eine sehr schöne und interessante Reise. Und dies bei schönstem Sommerwetter.

Ende Juni machten wir mit einem Informationsstand am Wasserfestival mit. Das Wasserfestival wurde im Rahmen der Jubiläumsfeier „100 Jahre Seewasseraufbereitung“ durchgeführt. Mit unserer Teilnahme wollten wir den Verein einer breiten Öffentlichkeit bekannt machen. Leider machte das Festival seinem Namen alle Ehre, denn es regnete vor allem am Sonntag in Strömen.

Nach den Sommerferien im Juli ging es mit neuem Elan im August weiter.

An der 1. Augustfeier in der Stadthausanlage fanden unsere Chäs-Spätzli wiederum reissenden Absatz. Das prächtige Wetter trug sicher dazu bei, dass rund 250 Portionen über die Theke gingen.

Ein paar Tage später wurde unser traditioneller Grillnachmittag bei schönem Sommerwetter und von Christian Schweizer gut organisiert, durchgeführt. Details dieser beiden Anlässe könnt Ihr auch im Züri-Bärner Nr. 255 nachlesen.

Im September fand unter der Leitung von Ruedi Maurer die Wanderung statt. Sie führte von Lenzburg auf den Aussichtspunkt Eichberg.

Im Oktober wurde wieder der Suppen-, Spiel- und Spassnachmittag angeboten. René

Wytttenbach und Walter Bärtschi führten uns durch einen sehr gemütlichen Nachmittag.

Dann, im November fand der zweite Unterhaltungsnachmittag und Bärner-Aabe in diesem Jahr statt. An diesem Anlass trat übrigens unsere Trachtentanzgruppe zum letzten Mal öffentlich auf. Sie muss sich nach fünfzig Jahren mangels aktiver Tänzer/innen auflösen. Trotz aller Bemühungen konnte dieser Niedergang leider nicht aufgehalten werden.

An fünf Vorstandssitzungen wurden die aktuellen Themen und die Vereinsaktivitäten besprochen.

Leider war es auch in diesem Jahr nicht immer einfach, genügend Helfer für unsere Anlässe zu finden. Ohne diese wichtige Unterstützung von Eurer Seite kann der Vorstand seine Aufgaben nur sehr schwer wahrnehmen.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, bei den aktiven Gruppen und den Kommissionsmitgliedern für ihren grossen Einsatz zum Wohle des Vereins ganz herzlich bedanken. Mein spezieller Dank geht ebenfalls an alle Vereinsmitglieder die sich im vergangenen Jahr immer wieder spontan als Mithelfer zur Verfügung gestellt haben.

Bei allen Inserenten im Züri-Bärner sowie allen Spendern und Spenderinnen bedanke ich mich ebenfalls ganz herzlich. Ohne deren Beiträge wäre ein attraktives Vereinsleben nicht möglich.

Ich wünsche Euch für das neue Jahr alles erdenklich Gute, bleibt gesund und auf Wiedersehen an einem unserer Vereinsnäusse im 2015.

Bernhard Huser



**EUROBUS**

**Gruppenreisen nach Mass**

- Grösstes Angebot im In- und Ausland
- Auswahl von 3 verschiedenen Bus-Komfortstufen
- Fixfertige und massgeschneiderte Angebote

## Gruppenreisen mit Erlebnisgarantie

**Für Firmen- und Vereinsausflüge, Klassenfahrten und Familienfeiern. Die Spezialisten von EUROBUS stehen für Sie zur Verfügung.**

Weitere Informationen oder Katalogbestellungen unter Telefon:

Arbon (TG)	071 446 14 44
Bern	031 996 13 13
Reinach (BL)	061 711 55 77
Rüschwil (LU)	041 496 96 99
Sursee (LU)	041 925 26 96
Windisch (AG)	056 461 61 61
Zürich	044 444 14 44



Gruppenreisen vom Spezialisten.

[www.eurobus.ch](http://www.eurobus.ch)

**EUROBUS**<sup>®</sup>  
+



# **Einladung zur 135. Generalversammlung des BVZ**

## **Samstag, 21. März 2015 / 14.00 Uhr**

**Restaurant Landhus, Katzenbachstr. 10, 8052 Zürich**

---

### **Traktanden:**

1. Präsenz
2. Protokoll der 134. Generalversammlung
3. Mitgliederbewegung
4. Ernennungen und Auszeichnungen
5. Abnahme Jahresbericht des Präsidenten
6. Abnahme Jahresrechnung und Revisorenbericht  
inkl. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
7. Décharge-Erteilung an den Vorstand
8. Wahlen
9. Tätigkeitsprogramm
10. Anträge
11. Verschiedenes

Diese Einladung erfolgt nur im „Der ZüriBärner“. Die Generalversammlung ist für sämtliche Mitglieder. Alle haben das gleiche Stimmrecht und sind freundlich zur Teilnahme eingeladen.

**Bitte diesen Züribärner an die Generalversammlung mitnehmen**, da bei der Behandlung der Traktanden auf diesen verwiesen wird.

Die Hauptkasse übernimmt wieder einen Imbiss (trockenes Gedeck).

Allen Mitgliedern, welche wegen Krankheit, Unfall oder aus anderen Gründen an der Generalversammlung nicht teilnehmen können, wünschen wir gute Besserung, alles Gute im neuen Vereinsjahr und auf Wiedersehen beim nächsten Anlass.

Der Vorstand



ÖV: Tram 14  
Haltestelle "Seebach"

PW: Parkplätze rund um  
das Restaurant

# Protokoll der 134. Generalversammlung

vom Samstag, 08. März 2014 im Hotel Landhus, 8052 Zürich

Im Namen des Präsidiums begrüsst Bernhard Huser die Anwesenden um 14<sup>00</sup> Uhr zur 134. GV des BVZ.

Ganz besonders begrüsst er den Ehrenpräsident René Stöckli und die Gäste.

Gemäss Statuten sind alle Mitglieder im „ZüriBärner“ Nr. 252 zu dieser GV eingeladen worden.

Zur ordnungsgemässen Traktandenliste werden keine Änderungen gewünscht.

Als Stimmzähler werden von der GV einstimmig gewählt:

Tisch 1: René Gfeller                      Tisch 2: Rolf Leibundgut  
Tisch 3: Marianne Glauser              Tisch 4: Walter Schmid

- Traktanden:
1. Präsenz
  2. Protokoll der 133. Generalversammlung
  3. Mitgliederbewegung
  4. Ernennungen und Auszeichnungen
  5. Abnahme Jahresbericht des Präsidenten
  6. Abnahme Jahresrechnung und Revisorenbericht  
inkl. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
  7. Décharge-Erteilung an den Vorstand
  8. Wahlen
  9. Tätigkeitsprogramm
  10. Anträge
  11. Verschiedenes

## 1. Präsenz

Die Mitglieder haben sich in der Präsenzliste eingetragen. 48 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend, das absolute Mehr beträgt 25. Entschuldigt haben sich 21 Mitglieder.

## 2. Protokoll der 133. Generalversammlung 2013

Das Protokoll wurde im Vereinsorgan Nr. 252 publiziert und von René Wyttenbach abgefasst.

***Das Protokoll wird ohne Einwendungen und unter Verdankung an René Wyttenbach einstimmig genehmigt.***

## 3. Mitgliederbewegung

Anzahl Mitglieder am	01.01.2013	228
Verstorben		6
Austritte		4
<u>Eintritte</u>		<u>4</u>
Mitgliederbestand am	31.12.2013	222

Von den folgenden Mitgliedern mussten wir für immer Abschied nehmen:

Schaad Ernst	Veteran	April 2009
Wetli Agnes	Veteranin	24.12.2012
Altherr Erica	Veteranin	01.04.2013
Campiotti Aldo	Stamm	16.05.2013
Tschirren Hans	Ehrenmitglied	07.11.2013
Suter Elsy	Veteranin	19.11.2013

Folgende Neumitglieder können begrüsst werden:

Reinmann Charlotte	Stamm
Bürgin Brigit	Stamm
Attiger Peter	Stamm

Die Neumitglieder werden mit Applaus in unserem Verein aufgenommen.

#### 4. Ernennungen und Auszeichnungen

Folgende Ehrungen können vorgenommen werden:

70 Jahre Vereinszugehörigkeit:	Jenni Margrit	Veteranin
60 Jahre Vereinszugehörigkeit:	Beutler Hans	Veteran
50 Jahre Vereinszugehörigkeit:	Stöckli René	Ehrenpräsident
40 Jahre Vereinszugehörigkeit:	Ringgenberg Verena Roth Elsa	werden zu beitrags- freien Veteraninnen
25 Jahre Vereinszugehörigkeit	Frey Christine	wird zur Veteranin

#### 5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidiums, erstellt von Bernhard Huser, wurde im ZüriBärner, Ausgabe Nr. 252, publiziert. Präsidiumsmitglied Walter Bärtschi lässt darüber diskutieren und abstimmen.

***Der Jahresbericht des Präsidiums wird ohne Gegenstimme und mit Applaus angenommen.***

Ebenso werden die folgenden Berichte mit Applaus an die Verfasser verdankt:

1. Trachtentanzgruppe	Vorsteherin	Annemarie Sacchet
2. Ehrenmitglieder und Veteranen	Obmann	René Wyttenbach
3. Theatergruppe	Obmann	Bernhard Huser
4. Weihnachtskommission	Obmann	René Stöckli

B. Huser dankt im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern, welche während des Jahres tatkräftig den Verein mit Arbeit oder Spenden unterstützt haben. Ebenso bedankt er sich bei den Inserenten im Vereinsorgan und bei allen Spendern und Sponsoren, die den Hauptverein, die Weihnachtskommission oder den Veteranen-Fond unterstützt haben.

#### 6. Abnahme Jahresrechnung und Revisionsbericht

Der Kassier, Christian Schweizer, erläutert die Jahresrechnung. Eine Kurzfassung haben die Mitglieder erhalten. Die Rechnung weist einen Gewinn v. Fr. 953.52 auf.

Der Revisionsbericht wird von Ruedi Maurer verlesen.

Die geleistete Arbeit des Kassiers und der Revisoren wird mit einem Applaus verdankt.

***Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und dem Kassier Ch. Schweizer Décharge erteilt.***

### **Festlegung der Mitgliederbeiträge**

Der Vorstand beantragt der GV, den Mitgliederbeitrag in der jetzigen Höhe zu belassen. Diesem Antrag wird zugestimmt.

*Mitgliederbeiträge 2014:*

Fr. 35.-- für Stamm- und Aktivmitglieder  
Fr. 30.-- für Veteraninnen und Veteranen

## **7. Décharge-Erteilung an den Vorstand**

***Die anwesenden Mitglieder erteilen dem Gesamtvorstand einstimmig und mit einem kräftigen Applaus Décharge für das vergangene Jahr.***

## **8. Wahlen**

In den geraden Jahren ist kein Wahljahr.

Aus dem Vorstand sind keine Rücktritte eingereicht worden und die Zusammensetzung bleibt unverändert wie folgt:

Präsidium	Huser Bernhard / Bärtschi Walter
Kassier	Schweizer Christian
Protokollführerin	Bucher Käthi
Obmann Ehrenmitglieder/Veteranen/-innen	Wytenbach René
Obmann Weihnachtskommission	Stöckli René
Gruppenleiter Theatergruppe	Huser Bernhard
Vorsteherin Trachtentanzgruppe	Sacchet Annemarie
Redaktor ZüriBärner/Mitgliedermutationen	Bärtschi Walter

Nachdem sich auch an dieser GV niemand für die Übernahme des Präsidenten-Amtes meldet, bleibt das Zweier-Präsidium bestehen.

### **Wahl der Revisoren:**

Infolge turnusgemässen Ausscheidens des 1. Revisors ist nur der Ersatzrevisor neu zu wählen.

***Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird als Ersatzrevisorin Ursula Illi.***

Die Revisoren setzen sich wie folgt zusammen:

1. Revisor	Ruedi Maurer	(bisher 2. Revisor)
2. Revisorin	Marianne Urfer	(bisher Ersatzrevisorin)
Ersatzrevisorin	Ursula Illi	(neu)

Die ausgeschiedene Revisorin Elvina Bonfà ist aus dem BVZ ausgetreten.

## 9. Veranstaltungen

Die Tätigkeitsprogramme des Hauptvereins und der Trachtentanzgruppe wurden im ZüriBärner Nr. 252 publiziert.

Die Versammlung genehmigt das Tätigkeitsprogramm ohne Gegenstimme.

Einstimmig wird auch der Beschluss gefasst, dass den Mitgliedern wiederum ein Beitrag von Fr. 10.-- an die Vereinsreise bezahlt wird.

## 10. Anträge

Fristgerecht, d.h. gem. Statuten per 31.12.2013, sind keine Anträge eingegangen.

## 11. Verschiedenes

Infolge genügender Reserven im Weihnachtsfonds findet keine Tellersammlung statt.

Die Leitung der Tanzgruppe wird ab 2014 wiederum von Ruth Müller übernommen. Leider ist ein Auftritt der Tanzgruppe nicht möglich, da zu wenige Tanzpaare zur Verfügung stehen. Die Tanzgruppe sucht dringend neue Akteure - vor allem Männer - ansonsten das Fortbestehen der Tanzgruppe nicht mehr gewährleistet ist.

Bernhard Huser dankt den Mitgliedern für das Erscheinen, wünscht allen gute Heimreise, gute Gesundheit und bittet darum, doch den Versuch zu machen, Neumitglieder anzuwerben.

Schluss der GV: 15<sup>35</sup> Uhr

Für das Protokoll: K. Bucher

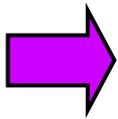
***Hier würde Ihr Inserat***



***von allen Lesern beachtet!!***

# Mittwochs-Höck

Jedes Mitglied ist herzlich dazu eingeladen, mit uns einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen!



**Emilia Trattoria Pizzeria (beim Albisriederhaus)**

**NEU**

Albisriederstrasse 330, 8047 Zürich, Tel. 044 400 26 00

Tram 3 (20 Min. ab HB) und Bus 67 Haltestelle "Fellenbergstrasse"

## Die nächsten Höckdaten

21. Januar    18. Februar    18. März    15. April  
ab 14 Uhr

## Die grösste Auswahl an Souvenirs, Geschenken und Messern



1 Limmatquai 34 • 8001 Zürich  
www.teddysouvenirshop.ch  
info@teddysouvenirshop.ch



VICTORINOX



4 Oberdorfstrasse 25 • 8001 Zürich  
info@messer-scharf.ch  
www.messer-scharf.ch



Knives • Scissors • Souvenirs

2 Rennweg 31 • 8001 Zürich  
info@mengcutlery.ch  
www.mengcutlery.ch



WENGER



Knives • Scissors • Souvenirs

3 Poststrasse 4 • 8001 Zürich  
info@mengcutlery.ch  
www.mengcutlery.ch



*Täglich frisch auf Ihren Tisch:*

*Zum z' Morge, Znüni,  
z' Mittag, Zvieri, z' Nacht,  
d 'Bäckerei Känzig machts !*

E. + F. Känzig GmbH	Montag - Freitag	6.00 - 18.30
Bahnhofstrasse 5	Samstag	6.00 - 12.30
8802 Kilchberg	Sonntag	8.00 - 12.00
Tel. Laden: 044/715 40 01	Tel. Kafi: 044/715 40 11	
<b>KAFI und LADEN</b>	Sonntags geöffnet	8.00 - 12.00

*An allen gesetzlichen Feiertagen*

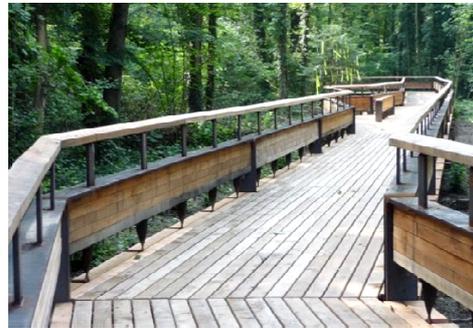
*Geschlossen*

## UNSERE MÄRKTE

Märt am Bürkliplatz	Dienstag + Freitag	6.30 - 11.00
Märt am Helvetiaplatz	Dienstag + Freitag	6.30 - 11.00
Märt in Oerlikon	Mittwoch	6.30 - 11.00
Märt in Oerlikon	Samstag	6.30 - 12.00
Märt in Adliswil	Donnerstag	6.30 - 12.00
Märt in Zollikon	Samstag	8.00 - 12.00

# Maibummel an der Limmat

Sonntag, 3. Mai 2015



**Treffpunkt 14:00 Uhr Bhf. Zürich-Altstetten Nord (Endhaltestelle Tram 4)**

Anfahrt mit: Bahn: S3 / S9 / S12 / S15  
Tram: 4 (Altstetten Nord)  
Bus: 31 / 78 / 80 / 89 / 95

Bummelweg: Ab Bhf. Altstetten Nord nach  
Kiosk-Restaurant Werdinsel

Bummelzeit: Kurze Route	ca. 3,5 km = ¾ Std. flacher Wanderweg
Mittlere Route	ca. 6,5 km = 1¼ Std. flacher Wanderweg
Längere Route	ca. 8,5 km = 1¾ Std. flacher Wanderweg

**Anmeldung bis Samstag, 2. Mai 2015 an:**

Walter Bärtschi, Rautistr. 319, 8048 Zürich / Tel. 044 431 01 36 / [tschibaer@bluewin.ch](mailto:tschibaer@bluewin.ch)

Auf eine gutgelaunte Teilnehmerschar freut sich:

Der Bummelleiter Walti

**Ihre Metzgerei in Höngg mit der persönlichen Beratung**

**Wartau Metzg**

**René Leuenberger, Limmattalstrasse 274, 8049 Zürich-Höngg**

**Tel. 044 342 28 08**

**Lieferant für gute Fleischwaren an den BVZ**

# EINLADUNG

zur 92. Tagung



der Ehrenmitglieder, Veteraninnen- und Veteranen

Samstag, 18. April 2015, Beginn 14.00 Uhr

Restaurant Landhus, Katzenbachstr. 10, 8052 Zürich

(Tram 14: Endhaltestelle "Seebach")

Sehr geehrte Ehrenmitglieder, liebe Veteraninnen, liebe Veteranen.

Ich freue mich darüber, Euch zur 92. Tagung der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen einladen zu dürfen.

Partner sind als Gäste ebenfalls herzlich willkommen.

- ❖ Begrüssung
- ❖ Tagung
- ❖ Imbiss (ohne Getränke)
- ❖ Gemütliches Beisammensein

## Kosten:

Fr. 15.-- für Ehrenmitglieder, Veteraninnen- und Veteranen, für Gäste Fr. 20.--.  
Ich freue mich, viele von Euch an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

Diese Einladung erfolgt nur im „ZüriBärner“

Anmeldung bis spätestens Samstag 11. April 2015

Wer einen Chauffeur braucht, meldet sich bitte telefonisch 076/340 10 51

Eine gute Gelegenheit die Tracht zu tragen. Der Vorstand freut sich darüber!

Mit kameradschaftlichem Bärnergruess,

Der Obmann: René Wytttenbach

## TRACHTENATELIER

Vreni Reist

Dorfstrasse 34

Tel. 034 437 12 00



**3457 Wasen i.E.**



# Vereinigung Ostschweizerischer Bernervereine

## Delegiertenversammlung 2014

Am Samstag, 20. September 2014, 10.00 Uhr, trafen sich 25 Delegierte aus 11 Vereinen zur 68. Delegiertenversammlung im Restaurant Bergwerk in Buchs ZH. Organisiert wurde sie vom Präsidenten-Paar Fredy und Pia Lehmann, BV Zürcher Unterland. Viele erschienen in der Tracht, was ein schönes Bild ergab.

Das wie immer präzise Protokoll von Silvia Aeschbacher wurde einstimmig genehmigt. Der informative Jahresbericht des Präsidenten, Werner Peter wurde mit Applaus verdankt und einstimmig angenommen.

Im Gedenken an die verstorbene Vreni Rupp, ehemalige Präsidentin des BV Frauenfeld, wurde eine Schweigeminute abgehalten.

Lilo Hugli präsentierte die Jahresrechnung fast mit einer Punktlandung. Es war ein minimaler Verlust von Fr. 19.30 zu verzeichnen. Mit kräftigem Applaus wurde die gute Buchführung verdankt und die Jahresrechnung einstimmig angenommen.

Der Verbands-Jahresbeitrag bleibt bei Fr. 70.--.

Verdankenswerterweise stellten sich alle Vorstandsmitglieder für weitere 2 Jahre zur Verfügung und wurden natürlich einstimmig gewählt. In zwei Jahren sieht es in Sachen Vorstand düsterer aus.

Werner Nyffenegger gab bekannt, dass der BV Bischofszell mangels Aktiven in Zukunft keine Unterhaltungsnachmittage und -abende durchführen werde. (einer mehr!!)

Nach der Versammlung gab's beim Apéro viel zu besprechen und es folgte eine ganz interessante Bergwerksführung. Die Meisten blieben zum sehr feinen Mittagessen und es kam zum regen Gedankenaustausch.

Der Kaffee danach wurde Verdankenswerterweise von der VOB-Kasse übernommen.

Walter Bärtschi

### Veranstaltungen und Termine :

Präsidentenkonferenz	17. Januar 2015	BV Chur
VOB-Treffen	14. Juni 2015	BV Chur
Delegiertenversammlung	19. September 2015	BV Chur
Präsidentenkonferenz	16. Januar 2016	BV Winterthur
VOB-Treffen	2016	evtl. BV Winterthur
Delegiertenversammlung	17. September 2016	BV Winterthur



**Manchmal  
muss man  
dem Glück  
auch ein  
bisschen  
nachhelfen**



# Bericht Suppe + Spiel + Spass 2014

Zum zweiten Mal in der Geschichte des Berner-Vereins Zürich wurde vom Vorstand zu den drei „S“ eingeladen. Am Samstag, 18. Oktober 2014 fanden schlussendlich 38 BVZ-Mitglieder den Weg in den Freizeitraum im Triemli, der auch schon gut bekannt ist von unseren Grill-Nachmittagen.

Die feinen, von Elisabeth Bärtschi selbstgemachten Suppen, die heissen Würstli, diverse Getränke, Kaffee, Tee und Kuchen . . . . wer möchte da nicht mitschlemmen! Nebst der chüschtigen Kürbissuppe mit gerösteten Kürbiskernen, kamen wir noch in den Genuss einer feinen Polentasuppe, die es wettbewerbsmässig zu erraten gab.

Nach dem kulinarischen ersten Teil wurden Karten und Deckplättli abgegeben für das allseits beliebte Lottospiel. Dabei waren viele gluschtige Preise zu gewinnen:

Brätzeli, Bundalpkäse, Ananas-Früchtekorb, Zibelezöpfe aus Lugano und sogar Thai-Duftkerzen. René Wytenbach als Zahlen-Ausrufer sollte noch mehr üben, er holte ständig die falschen Zahlen aus dem Säckli!!!

Neben allerlei witzigen Gschichtli von Walti Bärtschi und dem Gedicht „Bänzli im Spital“ von Horst Bart, wurden noch von Vreni Roth Gesangsblätter verteilt und wir stimmten einige bekannte und weniger bekannte Lieder an samt Jodel.

Selbstverständlich wurde auch munter geplaudert, diskutiert und manche Neuigkeit ausgetauscht.

Ein fröhlicher, unterhaltsamer SSS-Nachmittag wurde für uns vorbereitet. Den OrganisatorInnen danken wir ganz herzlich für die tollen Vor- Während- und Nachher-Tätigkeiten!  
Marianne Maurer

Das Küchenteam



Der strahlende Lotto-Hauptgewinner



Das Lottoteam



Warten auf die nächste Lottonummer



## Bericht Bärner-Aabe 22. November 2014

Das war nun also der 2. Bärner-Aabe in diesem Jahr.

War dies vielleicht der Grund, warum weniger Publikum sowohl am Nachmittag wie auch am Abend im Saal Platz nahmen. Das Wetter konnte es nicht sein, das war recht ordentlich.

Der Losverkauf vor dem Beginn des Programms an einem Tisch im Eingangsbereich war erfolgreich und bremste den Ansturm in den Pausen. Diese Neuerung werden wir wohl beibehalten.

Der Unterhaltungsnachmittag verlief traditionell, mit 4 Tänzen aus 3 verschiedenen Kantonen, unserer und der Trachtentanzgruppe Schlieren unter der Leitung von Teddy Oertle, der fünfte Tanz wurde als Zugabe geboten. Das Schwyzerörgeli-Quartett Trumpf-Buur begleitete sie perfekt.

Durch diese Gruppe wurde der Abend musikalisch eröffnet. Es folgten der erste Tanz und die Ansprache durch das Präsidiumsmitglied Bernhard Huser. Abwechslungsweise wurde getanzt und der Berner Trachtenchor Bremgarten präsentierte seine schönen Lieder, die so gut gefielen, dass 2 Zugaben gefordert wurden.



Damit unsere Trachtentanzgruppe überhaupt auftreten konnte, mussten sie sich mit Schlieren zusammenschliessen. An diesem Abend zeigte unsere Tanzgruppe unter Ihrem Namen leider zum letzten Mal was sie können, da sie sich per Ende 2014 mangels Aktiven auflöst.



Nach der Pause mit dem erfolgreichen Verkauf aller Lose war es Zeit für das Theater mit unserer Theatergruppe. Im Stück Holzer's Peepshow sah man eine Bauernfamilie, die ihr karges Einkommen mit dem Vorspielen des heilen Schweizer Bauernlebens aufbessert. Sie liess sich dafür bezahlen, dass die Touristen durch ein Fenster dabei zuschauen durften.

Noch nie waren die Kommentare des Publikums so kontrovers. Von sehr negativ bis super war alles zu hören. Viele hatten, trotz der Beschreibung auf dem Programm, lange nicht kapiert um was es ging. Über die Leistung der Darsteller allerdings waren

sich alle einig. Sie war Superklasse und die neuen Theatergruppenmitglieder haben bei ihrem ersten Auftritt auf dem Niveau der arrivierten Spieler gespielt. René Wyttenbach hat mit seinen Helfern zusammen wiederum eine schöne Tombola zusammengestellt. Für diese Glanzleistung danken wir ihm von Herzen. Nicht zuletzt darum wurden alle Lose verkauft, was René und den ganzen Vorstand freut. Ausser Lose wurden Chacheligschirr und Läbchueche und Mandelbärli verkauft. Der Abend wurde durch das bis 01.00 Uhr rassig zum Tanz aufspielende Schwyzerörgelquartett Trumpf-Buur beendet. Auch dieses Jahr hat Luigi Rotta wunderschöne Fotos geschossen. Dafür danken wir ihm ganz herzlich. Auf unserer Homepage sind sie in Farbe zu geniessen. Nun hoffen wir, dass das diesjährige Publikum auch im nächsten Jahr den Weg zu unseren Unterhaltungen finden und vielleicht noch einige Begleiter mitnehmen wird.

Walter Bärtschi



## Ein Berner namens Gabriel

war im Gesicht so weiss wie Mehl.  
Drum fuhr er in den Sommerferien  
für vierzehn Tage nach Algerien,  
um dort in heissen Wüsteneien  
sich von der Blässe zu befreien.

Jedoch das Hoch von den Azoren  
ging scheinbar irgendwo verloren:  
die Sonne hat in jenen Wochen  
nur zweimal kurz herabgestochen,  
sonst aber blieb der Himmel grau.

Bleich kam er heim zu seiner Frau,  
die in der Balkon-Hängematte  
sich herrlich braun geröstet hatte.

## Ein Berner namens Edi Fust

empfund ein Stechen auf der Brust  
und rief erbleichend und im Schmerz:  
O wehe, mir versagt das Herz»

Der Arzt, in Hast herbei herbeigepfiffen,  
hat dann den Ursprung rasch begriffen  
des obgeschilderten Erbleichens:  
die Nadel eines Sportabzeichens.

## Ein Berner namens André Ott

war sicher, dass der Liebe Gott  
stets gut nur von den Bernern dachte,  
indem, als er die Sprachen machte,  
er mit dem Bärndütsch sie belohnte  
und mit dem Züritütsch verschonte.



**Ueli Schenk**  
**Pfingstweidstrasse 23**  
**8005 Zürich**

Tel.044 / 272 72 08

Fax 044 / 272 71 48

Natel 079 / 663 86 57

E-Mail: [schenk.schreinerei@bluewin.ch](mailto:schenk.schreinerei@bluewin.ch)

**SCHENK SCHREINEREI GMBH**

Täferungen, Verkleidungen (Holz, Teppich, usw.), Umbauten / Einbauten,  
Fenster (-Scheiben) ersetzen, Verarbeitung aller Hölzer nach Mass, Kücheneinbauten,  
-Anpassungen, Schrankeinpassungen, Möbelverkauf ab Fabrik, Holzgrabmale

# Jahresbericht Tanzgruppe 2014

Für einmal hatten wir dieses Jahr aussergewöhnlich **zwei** Bärner-Aabe. Bereits am 18. Januar 2014 fand der erste statt. Unter der neuen Tanzleitung von Ruth Ducrey waren wir eine grosse Schar Tänzer/innen auf der Bühne. Es waren einige fremde Gesichter dabei. Die Tanzwahl war wohl etwas zu anspruchsvoll für die kurze Zeit, die uns zum Üben zur Verfügung stand. Auch ein selbst geschriebener Tanz der Tanzleiterin musste zu kurzfristig eingeübt werden. Das Resultat entsprach somit nicht unseren Vorstellungen.

Rückblickend ist zu sagen, dass der Tanzleiterwechsel wohl keine gute Entscheidung war. Nach und nach verabschiedeten sich immer wieder Mittänzer/innen von uns. In den Proben war eine grosse Unruhe und Unsicherheit und immer wieder unnötige Pausen. Bei Problemen wurde nicht auf die Gruppe eingegangen. Dagegen bestimmten die Fremden.

Nach unserem alljährlichen Schlussessen im Restaurant Grünwald verabschiedeten sich zwei der Fremden auf ungewöhnliche Weise endgültig. Kurz danach gab auch Ruth Ducrey den Rücktritt als Tanzleiterin bekannt.

Ruth Müller sprang sofort wieder in die Bresche. Niemand wollte die Gruppe aufgeben. Auch nach all den fehl geschlagenen Bemühungen, doch noch neue Mitglieder zu finden, oder ausgetretene wieder zu gewinnen, konnten wir die Gruppe nicht mehr retten. Teddy Oertle, Tanzleiter in Schlieren offerierte uns dann, zu ihm nach Schlieren zu kommen, um unserem Hobby zu frönen. Nach einer Sitzung, wo wir die Auflösung der Gruppe beschliessen mussten, nahmen wir dieses Angebot an. Wir wurden sehr herzlich empfangen bei Schlieren und auch sehr gut aufgenommen von den Schlieremer Tänzer/innen. Einen grossen Dank an alle.

Am 30. März fuhren einige von uns nach Bischofszell an deren Unterhaltungsnachmittag. Sie zeigten sehr schöne Tänze und auch kulinarisch wurden wir verwöhnt.

Weiter besuchten wir das Bernische Bott in Thun, wo wir das Neueste erfuhren. Bei gemütlichem Zusammensein genossen wir es, wieder mal bekannte Gesichter zu sehen.

Auch am VOB Treffen in Winkel vom 18. Mai waren wir vertreten. Ruth und Heidi Müller halfen den Bischofszellern beim Tanzauftritt aus. Auch das war ein sehr schöner Anlass.

Am 24. Mai fand der alljährliche Casinoball in Bern statt. Ruth Müller und ich genossen es, die bei Maria repetierten Tänze mitzutanzten.

Vom 27.9. bis 3.10.2014 nahmen Ruth Müller und ich an der Arbeitswoche in Kanderteg teil, wo wir wiederum sehr schöne Tänze lernen durften. Auch die Sänger kamen nicht zu kurz. Neben basteln wurden auch andere Freizeitbeschäftigungen angeboten. Da leider jedes Jahr weniger Teilnehmer kommen, wird überlegt, ob man die Woche kürzen soll.

Am 22. November war dann der zweite Bärner-Abend in diesem Jahr. Jetzt sind wir wieder im normalen Rhythmus angekommen. Das war nun der letzte Auftritt als Tanzgruppe des Berner-Verein Zürich mit Hilfe der Trachtentanzgruppe Schlieren. Unter der Leitung von Ruth Müller und Teddy Oertle war es ein schöner Tanzabschluss für uns. Die Tänze waren etwas bescheidener als im Januar, dafür klappte es bestens und jeder war mit Herzblut dabei. Mit viel Wehmut im Herzen gingen wir nach einem sehr schönen Abend nach Hause.

Ja, das war's dann! Ich verabschiede mich von Euch und bedanke mich herzlich für Eure jeweilige Unterstützung. Annemarie Sacchet

## **Dank an die Trachtentanzgruppe**

Den Volkstanz hat unsere eigene Trachtentanzgruppe seit der Gründung vor 50 Jahren gepflegt und jeweils an unseren Bärner-Abenden, GV's und Bernertreffen präsentiert. Auch war es ihnen möglich, ihr Können in Altersheimen und Tanztreffen zu zeigen.

Leider hat die Gruppe seit Jahren immer wieder weniger Aktive aufnehmen können. Die langjährigen Mitglieder mussten sich zum Teil aus Alters- oder Gesundheitsgründen von der aktiven Tanzfähigkeit zurückziehen. Wir wissen aber, dass sich einzelne Tänzerinnen und Tänzer - welche immer noch aktiv bleiben wollen - anderen befreundeten Tanzgruppen angeschlossen haben.

Es schmerzt, eine aktive Gruppe zu verlieren, aber es sind einfach nicht mehr genug Paare für eine komplette BVZ-Tanzgruppe da.

Wir danken allen Trachtentanzgruppen-Aktiven, die uns in all den Jahren mit ihren Tänzen erfreut und unterhalten haben von ganzem Herzen. Wir wünschen denen die weitertanzen viel Freude dabei. Der Vorstand

## **Restaurant Schützenruh AG Albisgütli**

**Gebr. Schwendimann**  
Telefon 044/ 462 07 18

Uetlibergstrasse 300, 8045 Zürich  
Mittwoch geschlossen

### **Bekannt für gutes Essen**

Gartenwirtschaft  
Mitglied BVZ

2 vollautomatische Kegelbahnen  
Vereinssäli

# Jahresbericht der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen 2014

Das Jahr 2014 gehört der Vergangenheit an und der Jahresbericht kann kurz ausfallen, weil es ein unspektakuläres Jahr war. Keine spezielle Reise nur für Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen, kein Jubiläum! Aber ist das schlecht? Nein, ist es nicht! Unser Verein bietet genügend Anlässe, wo wir uns treffen und gemütlich zusammensitzen und uns unterhalten können.

Aber meine Aufgabe ist es, über das Vereinsjahr der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen zu berichten. Und da ist ganz speziell die 91. Tagung zu erwähnen, über welche Armin Bellini im Züribärner Nr. 254 in verdankenswerter Weise so treffend geschrieben hat. Das Hotel Landhaus für diesen Anlass zu wählen, hat sich als richtig erwiesen. Die Tatsache, dass man aus dem Tram steigen und nach zweimal Umfallen schon im Saal sitzen kann, ist genau so toll, wie die genügende Anzahl Parkplätze für motorisierte Teilnehmer. Und nicht zu vergessen, dass das Essen ausgezeichnet geschmeckt hat und die Bedienung super war!

Meine grösste Freude war aber die Tatsache, an dieser Tagung Mitglieder zu treffen, die ich kaum oder gar nicht kannte. Da kann ich nur sagen, kommt wieder in diesem Jahr, ich würde mich darüber freuen. Ich verspreche Euch, es wird wieder toll und unterhaltsam. Diesmal wieder mit Gesang. Mehr wird noch nicht verraten! Eurem Wunsch entsprechend werden wir erst um 14:00 Uhr beginnen.

Meinen Helfern bei diesem Anlass, die gleichen wie immer wenn ich sie brauche, sei einmal mehr herzlich gedankt.

Auch die anderen Anlässe, sind gelungen, wenn ich auch unfallbedingt nicht immer dabei sein konnte. Die Vereinsreise bekam ein gutes Echo. Wir hatten eine tolle 1.-August-Feier mit Wetterglück, einen schönen Grillnachmittag und der "S+S+S-Anlass" Suppe+Spiel+Spass war auch mit einer Suppe weniger wieder ein unterhaltsamer Nachmittag. Es freut mich, dass gerade unsere Gruppe an solchen Anlässen immer wieder dankbar mitmacht. Eure Teilnahme ist es, die uns immer wieder Freude macht, Anlässe zu organisieren.

Nicht vergessen wollen wir die Mitglieder, von denen wir uns für immer verabschieden mussten. Das waren die Veteranen Kurt A. Jungen, Kurt Frei, Erwin Stähli, Walter Müller und Bertha Böhringer. Kaum noch an einem Anlass dabei, müssen wir schon den letzten Gruss erweisen. Unsere Erinnerung lässt sie weiter leben!

Euch allen wünsche ich für das neue Jahr in erster Linie gute Gesundheit. Wenn wir sie nicht mehr haben, wissen wir sie am meisten zu schätzen! Geniesst jeden Tag und möglichst auch jede Stunde im Kreis der Züri-Bärner-Familie.

Mit kräftigem Bärner-Gruess, Euer Obmann, René Wyttenbach



*Alt macht nicht das Grau der Haare,  
alt macht nicht die Zahl der Jahre,  
alt ist, wer den Humor verliert  
und sich für nichts mehr interessiert.*

# Jahresbericht der Theatergruppe 2014

Im Theaterjahr 2014 gab es viele erfreuliche Ereignisse, leider auch einige weniger erfreuliche. Weniger erfreulich war die Tatsache, dass wir zeitweilig kurz vor der Auflösung der Theatergruppe standen. Aber alles schön der Reihe nach.

Begonnen hat das Theaterjahr mit den ersten Proben. Mitte Januar waren dann bereits die ersten Aufführungen. Der Unterhaltungsnachmittag und Bärner-Aabe standen auf dem Programm. Die Aufführungen gelangen gut und dem Publikum hat es gefallen. Zu unserer Überraschung verzeichneten wir an diesem Anlass auch viel mehr Eintritte als erwartet.

Am folgenden Wochenende waren dann die weiteren Aufführungen der Theatergruppe. Gegenüber dem vergangenen Jahr hatten wir auch hier mehr Zuschauer. Der Januar scheint doch ein guter Monat für Theateraufführungen zu sein. Nur am Sonntag war der Publikumsaufmarsch enttäuschend. Mal schauen, was das nächste Jahr bringt. Kaum waren diese Aufführungen vorüber, ging es erst richtig los:

Insgesamt zehn aktive Mitglieder der Theatergruppe gaben ihren Rücktritt teilweise sogar ihren Austritt aus dem Bernerverein bekannt. Diese Austrittswelle führte zu einer sehr prekären Situation, da die Theatergruppe dadurch fast halbiert wurde.

Nun standen wir also vor der Entscheidung: Auflösung der Theatergruppe oder weitermachen. An einer ausserordentlichen Theatergruppensitzung entschieden wir uns für das Weitermachen. Dies auch im Wissen um die Auflösung der Trachtentanzgruppe per Ende 2014. Sonst hätte der Bernerverein auf einen Schlag keine einzige aktive Gruppe mehr, was wir auf alle Fälle verhindern wollten. Die Crew hinter den Kulissen, ausser dem Bühnenbau blieb uns glücklicherweise erhalten, jedoch fehlten die Theaterspieler.

Eine neu gebildete Arbeitsgruppe machte sich auf die intensive Suche nach neuen Mitgliedern. Parallel dazu stellten wir eine eigene Theatergruppen-Homepage ins Netz. Ohne die tatkräftige Mithilfe von Isabelle und H.C. wäre dies in so einer kurzen Zeit nie möglich gewesen. Herzlichen Dank an beide. Das positive Resultat unserer Suche hat uns sehr überrascht. Über die neue Homepage und in persönlichen Gesprächen fanden wir innert Kürze mehrere neue Mitglieder. Wir konnten gar nicht alle Interessierten in der neuen Produktion einsetzen. Somit war das Weiterbestehen der Theatergruppe gesichert.

Nun konnten wir uns beruhigt der Stückwahl zuwenden.

An der obligatorischen Theatergruppensitzung im April entschieden wir uns für den Klassiker „Holzers Peepshow.“ Ein eher schwieriges Stück, das uns einiges abgefordert hat.

Leider konnten wir an dieser Sitzung noch nicht alle Probleme lösen, Der fehlende Bühnenbau bereitet uns weiterhin Kopfzerbrechen.

Im Mai fand die erste Leseprobe mit allen Spielern in Mettmenstetten statt.

Von nun an ging es so richtig in den harten Probealltag.

Am 30. August führten wir unsere Theatergruppenreise durch. Reiseziel war das Glarnerland. Zuerst besichtigten wir das Bergwerk Landesplattenberg, wo lange Zeit Schiefer u.a. für die bekannten Schultafeln abgebaut wurde. Nach dieser ausführlichen Führung ging es weiter nach Elm und mit der Bergbahn hinauf zur Mittelstation.

In einer heimeligen Alphütte und bei schönstem Wetter machten wir dort Mittagspause. Rasant ging es anschliessend mit einem Mountaincart zu Tale. Diese Talfahrt gefiel einigen so gut dass sie gleich wieder hochfuhren und noch einmal zu Tale rasten. Tja, manchmal wird halt der Mann oder die Frau wieder zum Kind. Es war eine tolle Reise. Weiter ging es mit dem Proben und der weiterhin erfolglosen Suche nach einem Bühnenbauer.

Das Probe-Weekend fand anfangs Oktober wieder im Kloster Kappel am Albis statt. Am 22. November waren unsere Aufführungen zum bereits zweiten Bärner-Aabe in diesem Jahr. Nach den vielen Proben waren alle froh, dass es endlich losging. Die Aufführungen verliefen mehr oder weniger störungsfrei und kamen beim Publikum gut an.

Anfangs Dezember fand unser gemütlicher Chlausabend statt.

Über den Jahreswechsel ist eine Pause angesagt. Die nächsten Proben und Aufführungen finden im Januar 2015 statt.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Theatergruppenmitgliedern und vor allem bei denjenigen, die sich für das Weiterbestehen unserer Theatergruppe stark gemacht haben, ganz herzlich bedanken. Natürlich geht mein Dank auch an alle anderen Mitglieder und Helfer für ihren tollen und unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Theatergruppe.

Ich wünsche Euch ein glückliches, gesundes und fröhliches 2015.

Der Theaterobmann Bernhard Huser

## JAHRESBERICHT WEIHNACHTSKOMMISSION 2014

Am 3. Dezember fand traditionsgemäss die jährliche Weihnachtskommissions-Sitzung beim Obmann statt.

Zuerst werden die vielen schriftlichen und telefonischen Verdankungen bekannt gegeben. Aufgrund der grossen Anzahl Rückmeldungen an diese Institution, lässt sich die hohe Wertschätzung messen.

Für die immer wieder grosse Spendenbereitschaft unser lieben Mitglieder, die uns die Erfüllung unserer Aufgabe ermöglicht bedanken wir uns ganz herzlich.

Wir können nur Betroffene berücksichtigen, wenn wir durch sie oder Bekannte erfahren, dass sich ein Geschehnis, wie unten aufgeführt, ereignet hat.



In diesem Jahr konnten wir 8 Mitglieder beschenken und weiteren 40 mit einer Karte eine kleine Freude bereiten. Das Verteilen von Präsenten ist nicht die Hauptsache, sondern das Denken an unsere Vereinsmitglieder, die eine schwere Zeit hinter sich haben, sich in einer schwierigen Situation befinden, krank sind oder im Berichtsjahr einen Partner verloren.

Ich wünsche allen gute Gesundheit und ein erfreuliches 2015.  
René Stöckli



# Nekrolog

Der Berner-Verein Zürich trauert um sein langjähriges Mitglied

## Bertha Böhlinger

Sie verstarb am 10. Dezember 2014. Im Jahr 1975 trat Bertha durch ihren Ehemann Willi, der schon ein Jahr vorher Mitglied wurde, unserem Verein bei. Sie war also ein langjähriges Mitglied und hätte an der kommenden Tagung für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden können.

Bertha war nie in einer aktiven Gruppe unseres Vereins tätig, aber sie liebte die Geselligkeit und lebte diese zusammen mit ihrem Willi an unseren Vereinsreisen, an den Veteranentagungen und an der Generalversammlung, so lange es ihre Gesundheit zuließ.

Liebe Bertha, wir wünschen Dir den ewigen Frieden und bedauern, Dich nicht mehr unter uns zu haben. Deinem Willi und den Angehörigen spreche ich im Namen des Vorstandes und unserer Mitglieder unser herzliches Beileid aus.

Muri, 22. Dezember 2014,

René Wyttenbach  
Obmann der Ehrenmitglieder,  
Veteraninnen und Veteranen

## M u t a t i o n e n

<u>Todesfälle:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Verstorben am:</u>
Böhlinger Bertha Nordstr. 356 8037 Zürich	Veteranin	10.12.2014
Isler Lilly Albisriederstr. 269 8047 Zürich	Stamm	01.11.2014
Jenny Margrit Alterszentrum Laubegg Birmensdorferstr. 489 / N 516 8055 Zürich	Veteranin	09.01.2015
Stähli Erwin Loorenrank 28 8053 Zürich	Veteran	08.10.2014
<u>Adressänderungen:</u>	<u>Mitglied</u>	<u>neue Adresse:</u>
Di Stefano Emmi Augustinergasse 22 Postfach 8021 Zürich	Veteranin	Augustinergasse 22 8001 Zürich





**EXCELSIOR**

Herrenmode Excelsior, Löwenstr. 56, 8001 Zürich

Telefon 044/ 211 42 93

[www.excelsior-classics.ch](http://www.excelsior-classics.ch)

**Exclusive Sportbekleidung  
für 'Züribärner'.**

**Für den Abend und  
Gesellschaft  
finden Sie bei uns alles!**

**Ein leistungsfähiges Atelier  
wartet auf Sie!**



**P. P.  
8048 Zürich 48**

Berner-Verein Zürich  
Walter Bärtschi  
Rautistrasse 319  
8048 Zürich